LANDKREIS MITTELSACHSEN – Abteilung Straßen
K8212 Mittweida - Ringethal / NK 5043 042 Stat. 0.468 bis NK 5043 042 Stat. 0.986

K 8212 Mittweida Waldheimer Straße
2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2

## **FESTSTELLUNGSENTWURF**

## - Regelungsverzeichnis -

Aufgestellt: Abteilung Straßen	
gez. Friedrich Mittweida, den 03.12.2021 - Abteilungsleiterin -	

lfd. Nr.	Bau-km	für das Straßenbauvor veida Waldheimer Straße, 2.B					
			auabschnitt, Teilabschnit	tt 2	Datum:		04.11.2021
	(Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspt	flichtiger (U)		Vorgesehe	ene Regelung
1	2	3	4				5
Abkürz	rungen: ODF StrG		chtlinie TKG RaV	Telekommunik Rahmenvertra		StraKR KP	Straßenkreuzungsrichtlinie Knotenpunkt
1 – 99	Verkehrsanlage mit zu	ugehörigen Bauteilen und Neb	enanlagen				
Fahrba	ุโท						
1	A 0+260 - 0+480 A 0+497 - 0+639 A 0+677 - 0+779 (U05 Bl.1-2)	K 8212 – Ausbau der Fahr- bahn	a) Landkreis Mittelsachs b) E/ U: Landkreis Mittel		lagen, erfolgt ents Die Entwässerung (lfd. Nr. 100 und 1 Die Kosten trägt d	prechend der Dars der Fahrbahn erfo 03 Regelungsverze er Landkreis Mittels erledigt der Landkre	nschließlich Straßenentwässerungsantellung in den Lageplänen (Unterlage 5) Igt in vorhandenen Mischwasserkanaleichnis) sachsen gemäß § 3 (1) ODV. eis Mittelsachsen als Straßenbaulastträ-
2	B 0+013 - 0+027 (U05 Bl.1)	Ringethaler Weg – Ausbau der Fahrbahn und Gehwege	a Stadt Mittweida  Der Ausbau der Fahrbahn Ringethaler Weg einschl rungsanlagen, erfolgt entsprechend der Darstellung terlage 5).  Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt in vorhande (lfd. Nr. 100, 101 und 102 Regelungsverzeichnis)  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 3 (2)  Die Unterhaltung erledigt die Stadt Mittweida.		der Darstellung in den Lageplänen (Un- lgt in vorhandenen Mischwasserkanal verzeichnis) gemäß § 3 (2) ODV.		
3	C 0+024 - 0+071 (U05 Bl.2)	Auenblickstraße – Ausbau der Fahrbahn und Gehwege	a Stadt Mittweida b) E/ U: Stadt Mittweida		rungsanlagen, erfo terlage 5). Die Entwässerung (lfd. Nr. 103 und 1	olgt entsprechend o der Fahrbahn erfo 04 Regelungsverze	straße einschließlich Straßenentwässeder Darstellung in den Lageplänen (Undigt in vorhandenen Mischwasserkanal eichnis) gemäß § 3 (2) ODV.

		Regelungsverzeich für das Straßenbauvor		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	veida Waldheimer Straße, 2. B		Datum: 04.11.	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelu	ng
1	2	3	4	5	
Knoter	npunkte				
4		Ausbau des Knotenpunktes K8212 / Ringethaler Weg	K 8212 a) Landkreis Mittelsachsen b) E/U: Landkreis Mittelsachsen	Der Knotenpunkt K 8212 / Ringethaler Weg eins rungsanlagen wird als Einmündung gemäß der I terlage 5) ausgebaut.	Darstellung im Lageplan (Un-
	B 0+000 – 0+013 (U05 Bl.1)		Ringethaler Weg a) Stadt Mittweida	Die Entwässerung des Knotenpunkts erfolgt in neue RW-Kanäle (und 109 Regelungsverzeichnis)	
	(OOS BI.1)	b) E/U: Stadt Mittweida	Die Kosten trägt gemäß § 30 (4) Satz 2 SächsSißenkreuzungsrichtlinie (StraKR) und § 5 ODV d		
			Gehwege a) Stadt Mittweida b) E/U: Stadt Mittweida	Gemäß § 31(1) SächsStrG erledigt die Unterhalt reichs der Landkreis Mittelsachsen als übergeor	
				Die Unterhaltung der Gehwege im Knotenpunktt Mittweida gemäß § 15 (2) ODV.	bereich obliegt der Stadt
5	A 0+639 – 0+677 (0+653)	Ausbau des Knotenpunktes K8212 / Auenblickstraße	K 8212 a) Landkreis Mittelsachsen b) E/U: Landkreis Mittelsachsen	Der Knotenpunkt K 8212 / Ringethaler Weg eins rungsanlagen wird als Einmündung gemäß der I terlage 5) ausgebaut.	
	Auenblickstraße C 0+000 – 0+024		Auenblickstraße a) Stadt Mittweida	Die Entwässerung des Knotenpunkts erfolgt in nund 109 Regelungsverzeichnis)	neue RW-Kanäle (lfd. Nr. 101
	(U05 Bl.1)		b) E/U: Stadt Mittweida	Die Kosten trägt gemäß § 30 (4) Satz 2 SächsSißenkreuzungsrichtlinie (StraKR) und § 5 ODV de	
			Gehwege a) Stadt Mittweida b) E/U: Stadt Mittweida	Gemäß § 31(1) SächsStrG i.V.m. § 44 (1) Sächs tung des Einmündungsbereichs der Landkreis M neter Straßenbaulastträger.	
				Die Unterhaltung der Gehwege im Knotenpunktl Mittweida gemäß § 15 (2) ODV.	oereich obliegt der Stadt

		Regelungsverzeich		Unterlage: 11
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvor veida Waldheimer Straße, 2.B.		Datum: 04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
Gehw	ege			
6	A 0+260 - 0+799 (U05 Bl.1-2)	Ausbau des Gehweges – durchgehend rechtsseitig im Zuge der K 8212 (südlich)	a) Stadt Mittweida b) E/U: Stadt Mittweida	Die Gehwege werden entsprechend der Darstellung im Lageplan (Unterlage 5) ausgebaut.  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 3 (2) ODV.
	A 0+497 – 0+717 (U05 Bl.1-2)	Neu- und Ausbau des Gehweges – durchgehend rechtsseitig ohne Knotenpunkte im Zuge der K 8212 (nördlich)		Die Unterhaltung des Gehweges obliegt der Stadt Mittweida gemäß § 15 (2) ODV.
Bauwe	erke im Zuge der Straß	Se Se		
7	A 0+295 – 0+511 (U05 Bl.1 U15 Bl.1)	Neubau Stützwand im Zuge der K8212 (südlich)	a) Landkreis Mittelsachsen b) E/U: Landkreis Mittelsachsen	Neubau der Stützwand südlich der K 8212 entsprechend der Darstellung im Lageplan (Unterlage 5) und Bauwerksplan (Unterlage 15).  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida ge-
				mäß § 7 (2) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 73,50 % für den Landkreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.
				Die Unterhaltung erledigt der Landkreis Mittelsachsen gemäß 15 (2) ODV.
				Die Kosten der baulichen Erhaltung werden durch eine Einmalzahlung der Stadt Mittweida an den Landkreis Mittelsachsen abgelöst.
8	A 0+267,5 - 0+302,5 (U05 Bl.1	Neubau Stützwand im Zuge der K8212 (nördlich)	a) Landkreis Mittelsachsen b) E/U: Landkreis Mittelsachsen	Neubau der Stützwand nördlich der K 8212 entsprechend der Darstellung im Lageplan (Unterlage 5) und Bauwerksplan (Unterlage 15).
	U15 Bl.1)			Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida gemäß § 7 (2) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 73,50 % für den Landkreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.
				Die Unterhaltung erledigt der Landkreis Mittelsachsen gemäß 15 (2) ODV.
				Die Kosten der baulichen Erhaltung werden durch eine Einmalzahlung der Stadt Mittweida an den Landkreis Mittelsachsen abgelöst.

		Regelungsverzeich für das Straßenbauvorl		Unterlage:	11
	K 8212 Mittw	veida Waldheimer Straße, 2. Ba		Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
9	A 0+316,5 - 0+327 (U05 Bl.1	Neubau Stützwand im Zuge der K8212 (nördlich)	a) Stadt Mittweida b) E/U: Landkreis Mittelsachsen	Neubau der Stützwand nördlich der K 8212 ei im Lageplan (Unterlage 5) und Bauwerksplan	
	U15 Bl.1)	Ù15 Bl.1)		Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida mäß § 7 (2) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 73,50 % für den Lakreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.	
				Die Unterhaltung erledigt der Landkreis Mittelsachsen gemäß 15 (2) Ol	
				Die Kosten der baulichen Erhaltung werden d Stadt Mittweida an den Landkreis Mittelsachs	
10	A 0+292,3 - 0+316,8 (U05 Bl.1 U15 Bl.1)	Neubau Stützwand im Zuge Zufahrten über Flurstück 104	a) b) E/U: Stadt Mittweida	Neubau der Stützwand nördlich der K 8212 in Zuge Zufahrten über Flurstück 104 entsprec geplan (Unterlage 5) und Bauwerksplan	hend der Darstellungen im La- erlage 15).
				Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § Die Unterhaltung der Stützwand obliegt der S	` '
					taut Mittwelua.
Zufah	rten / Zugänge zu und	auf Grundstücken außerhalb ö	ffentlicher bzw. befestigter Verkehrsflächer	n der Straßenbaulastträger	
11	A 0+280 - 0+320 (U05 Bl.1)	gemeinsame Zufahrt nördlich K 8212	a) Stadt Mittweida b) E: Stadt Mittweida U: Eigentümer Flurstücke 103, 102/1, 107/1	Der Ausbau der gemeinsamen Zufahrt auf de zur Erschließung der Flurstücke 103, 102/1 under Darstellung im Lageplan (Unterlage 5).	
				Die Kosten trägt die Stadt Mittweida in Zusam Stützwand lfd. Nr 10.	nmenhang mit dem Neubau der
				Die Unterhaltung des Zugangs obliegt den Ei 102/1 und 107/1.	igentümern dr Flurstücke 103,
12	entfällt				

		Regelungsverzeic für das Straßenbauvo		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	veida Waldheimer Straße, 2.		Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelu	ng
1	2	3	4	5	
13	A 0+290 – 0+300 (U05 Bl.1)	Zugang südlich K 8212	a) Eigentümer Flurstück 89 Gemarkung     Rößgen     b) E/U Eigentümer Flurstück 89	Infolge des Neubaus der Stützwand und der Verder vorhandene Zugang zu verlegen. Der vorhalbarrierefrei herzustellen.	
		Gemarkung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen imäß § 7 (2) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis kreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.		
				Die Unterhaltung der Zugangs obliegt dem Eige	ntümer des Flurstücks 89.
14	A 0+349 (U05 Bl.1)		<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 107/1 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Eigentümer Flurstück 107/1 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 ist de bahnhöhe anzupassen.	er Zugang an die neue Fahr-
				Die Kosten trägt der Landkreis Mittelsachsen ge	mäß § 22 (4) SächsStrG.
				Die Unterhaltung des Zugangs obliegt dem Eige Flurstücks 107/1.	entümer des angrenzenden
15	A 0+368 (U05 Bl.1)	Zugang nördlich K 8212	a) Eigentümer Flurstück 108 Gemarkung Rößgen	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 ist de bahnhöhe anzupassen.	er Zugang an die neue Fahr-
			b) E/U:	Die Kosten trägt der Landkreis Mittelsachsen ge	mäß § 22 (4) SächsStrG.
			Eigentümer Flurstück 108 Gemarkung Rößgen	Die Unterhaltung des Zugangs obliegt dem Eige Flurstücks 108.	entümer des angrenzenden
16	A 0+385 (U05 Bl.1)		a) Eigentümer Flurstück 109b Gemar- kung Rößgen b) E/U: Eigentümer Flurstück 109b Gemar-	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 ist de bahnhöhe anzupassen.	er Zugang an die neue Fahr-
				Die Kosten trägt der Landkreis Mittelsachsen ge	mäß § 22 (4) SächsStrG.
			kung Rößgen	Die Unterhaltung des Zugangs obliegt dem Eige	entümer des Flurstücks 109b.

		Regelungsverzeich		Unterlage:	11	
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvor veida Waldheimer Straße, 2. Ba		Datum:	04.11.2021	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung		
1	2	3	4	5		
17	A 0+526 Zufahrt südlich K (U05 Bl.1)	Zufahrt südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 118/11 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 118/11 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Veweges ist die Zufahrt an die neue Fahrbahn- und Geh Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und di mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im V für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida	weghöhe anzupassen. e Stadt Mittweida ge- 'erhältnis von 55,42 %	
				Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung des Zugangs obliegt dem Eigentümer des Flurstücks 118/11.		
18	A 0+549 (U05 Bl.2)	Zugang südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 118/10 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Eigentümer Flurstück 118/10 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Veweges ist der Zugang (Tor und Stufen) an die neue Fahöhe anzupassen.  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und dimäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Vfür den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung des Zugangs obliegt dem Eigentüme 118/10.	e Stadt Mittweida ge- erhältnis von 55,42 % a. Die Vergütung von	
19	A 0+585 – 0+597 (U05 Bl.2)	8212	a) Eigentümer Flurstück 118/9 Gemar- kung Rößgen b) E/U: Eigentümer Flurstück 118/9 Gemar- kung Rößgen	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verweges sind der Zugang und die Zufahrt an die neue Fweghöhe anzupassen.  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und dimäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Vfür den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweide Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung des Zugangs und der Zufahrt obliege Flurstücks 118/9.	ahrbahn- und Geh- e Stadt Mittweida ge- rerhältnis von 55,42 % a. Die Vergütung von	

		Regelungsverzeic		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvo veida Waldheimer Straße, 2. E		Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
20	A 0+603 A 0+616 (U05 Bl.2)	Zugang und Zufahrt südlich K 8212	<ul><li>a) Eigentümer Flurstück 118/7 Gemar- kung Rößgen</li><li>b) E/U:</li></ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbreiterung des G weges sind der Zugang und die Zufahrt (Tor und Fläche) an die neue Fabahn- und Gehweghöhe anzupassen.	
			Eigentümer Flurstück 118/7 Gemar- kung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen unmäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 in für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittw Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	m Verhältnis von 55,42 %
				Die Unterhaltung der Zufahrt und des Zugangs obliegt dem Eigentümer des Flurstücks 118/7.	
21	A 0+625 (U05 Bl.2)	- 3 - 3	kung Rößgen	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und de weges ist der Zugang an die neue Fahrbahn- und	
			b) E/U: Eigentümer Flurstück 117/6 Gemar- kung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen unmäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 in für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittw Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	m Verhältnis von 55,42 %
				Die Unterhaltung des Zugangs obliegt dem Eigent	ümer des Flurstücks 117/6.
22	A 0+627,5 A 0+643,0 (U05 Bl.2)	3,0 Zufahrt südlich K 8212	a) Eigentümer Flurstück 117/4 Gemar- kung Rößgen b) E/U:	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und de weges sind der Zugang und die Zufahrt (Tor und Fbahn- und Gehweghöhe anzupassen.	
		Eigentümer Flurstück 117/4 Gemar- kung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen unmäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 in für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittw Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	m Verhältnis von 55,42 %	
				Die Unterhaltung der Zufahrt und des Zugangs obliegt dem Eigentümer de Flurstücks 117/4.	

		Regelungsverze		Unterlage:	11
	K 8212 Mitty	für das Straßenbauv veida Waldheimer Straße, 2.	vornaben . Bauabschnitt, Teilabschnitt 2	Datum: 04.11.202	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
23	A 0+649,5 (U05 Bl.2)	Zufahrt südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 117/7 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Eigentümer Flurstück 117/7 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbreiterung des weges ist die Zufahrt (Tor und Fläche) an die neue Fahrbahn- und Ge höhe anzupassen.  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweid mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 55 für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Die Vergütung Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung der Zufahrt dem Eigentümer des Flurstücks 117/7.	
24	A 0+671 A 0+685 (U05 Bl.2)	Zugang und Zufahrt südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 117/8 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Eigentümer Flurstück 117/8 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Ver weges sind der Zugang (Tor und Fläche) und die Zufah die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Ve für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung der Zufahrt und des Zugangs obliegt Flurstücks 117/8.	ort (Tor und Fläche) an Stadt Mittweida ge- erhältnis von 55,42 % Die Vergütung von
25	A 0+691 A 0+703 (U05 Bl.2)	Zugang und Zufahrt südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 117/9 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 117/9 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verweges sind der Zugang (Tor und Fläche) und die Zufah die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Vefür den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung der Zufahrt und des Zugangs obliegt Flurstücks 117/9.	ort (Tor und Fläche) an Stadt Mittweida ge- erhältnis von 55,42 % Die Vergütung von

		Regelungsverzeich		Unterlage: 11
	für das Straßenbauvorhaben K 8212 Mittweida Waldheimer Straße, 2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2			Datum: 04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
26	A 0+710 (U05 Bl.2)	Zufahrt südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 117/6 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 117/6 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbreiterung des Gehweges ist und die Zufahrt an die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen.  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida gemäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 55,42 % für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Die Vergütung von Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung der Zufahrt und des Zugangs obliegt dem Eigentümer des Flurstücks 117/6.
27	B 0+023 - 0+027 (U05 Bl.1)	Zufahrt, Grundstückseinfriedung nördlich Ringethaler Weg	a) Eigentümer Flurstück 132g Gemar- kung Rößgen b) E/U: Eigentümer Flurstück 132g Gemar- kung Rößgen	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Ringethaler Weg und der Verbreiterung des Gehweges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufahrt (Tor und Fläche) an die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen.  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 11 Abs. 2 ODV vom 13.07.2018.  Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V.m. §18 (4) Satz 1 SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 132g.  Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümer des Flurstücks 132g.
28	B 0+013 - 0+023 (U05 Bl.1)	Zufahrt, Grundstückseinfriedung nördlich Ringethaler Weg	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 132f Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Eigentümer Flurstück 132f Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Ringethaler Weg und der Verbreiterung des Gehweges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufahrt (Tor und Fläche) an die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen.  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 11 Abs. 2 ODV vom 13.07.2018.  Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V.m. §18 (4) Satz 1 SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 132f.  Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümer des Flurstücks 132f.

		Regelungsverzeich		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvor veida Waldheimer Straße, 2. B		Datum: 04.11.2021	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
29	A 0+488 – 0+501 (U05 Bl.1)	Zufahrt, Grundstückseinfriedung nördlich K 8212	<ul><li>a) Eigentümer Flurstück 132e Gemar- kung Rößgen</li><li>b) E/U:</li></ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verweges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufah die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen.	
			Eigentümer Flurstück 132e Gemar- kung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida gemäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 55,42 % für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Die Vergütung von Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	
				Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V.m. §18 (4) Satz 1 SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 132e.	
				Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentü 132e.	mer des Flurstücks
30	A 0+501 – 0+514 (U05 Bl.1)	(U05 Bl.1) dung nördlich K 8212 kung	<ul><li>a) Eigentümer Flurstück 132d Gemar- kung Rößgen</li><li>b) E/U:</li></ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Ve weges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufah die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. D	nrt (Tor und Fläche) an
			Eigentümer Flurstück 132d Gemar- kung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und di mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im V für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweid Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	erhältnis von 55,42 %
				Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i. SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 132d.	.V.m. §18 (4) Satz 1
				Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümer des Flurstücks 132d.	

		Regelungsverzeich		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvor veida Waldheimer Straße, 2. B		Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
31	A 0+514 – 0+526 (U05 Bl.1)	Zufahrt, Grundstückseinfriedung nördlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 132c Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Eigentümer Flurstück 132c Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbweges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufahrt die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. Die Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Ver für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V. SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 132c.  Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümet 132c.	(Tor und Fläche) an Hecke ist zu roden. Stadt Mittweida ge- hältnis von 55,42 % Die Vergütung von m. §18 (4) Satz 1
32	A 0+526 – 0+541 (U05 Bl.2)	Zufahrt, Grundstückseinfriedung nördlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 132b Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 132b Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbweges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufahrt die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verfür den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V. SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 132b.  Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümer 132b.	(Tor und Fläche) an Stadt Mittweida ge- hältnis von 55,42 % Die Vergütung von m. §18 (4) Satz 1

		Regelungsverzeich für das Straßenbauvor		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	veida Waldheimer Straße, 2. B		Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
33	A 0+541 - 0+552 (U05 Bl.2)	Zufahrt, Grundstückseinfriedung nördlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 132a Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 132a Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbreit weges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufahrt (To die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. Die He Der Zaun ist neu zu errichten  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stamäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhälfür den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Die Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	or und Fläche) an ocke ist zu roden.  dt Mittweida getnis von 55,42 %
				Die Unterhaltung der Zufahrt und der Einfriedung obliegt de des Flurstücks 132a.	em Eigentümer
34	A 0+541 – 0+591 (U05 Bl.2)	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbreit weges sind die Grundstückseinfriedung und die Zufahrt (Flä Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. Die Hecke ist zu ist neu zu errichten	äche) an die neue	
			114/3 Gemarkung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stamäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhälfür den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Die Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	tnis von 55,42 %
				Die Unterhaltung der Zufahrt und der Einfriedung obliegt ge tümer der Flurstücke 114/4 und 114/3.	emäß dem Eigen-
35	A 0+591 - 0+622 (U05 Bl.2)	Zugang, Grundstückseinfriedung nördlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 115/3 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 115/3 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Verbreit weges sind die Grundstückseinfriedung und der Zugang (Tineue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen. Die Hecke Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stamäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhälfür den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida. Die Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung des Zuganges und der Einfriedung oblieg	reppe) an die ist zu roden. dt Mittweida ge- tnis von 55,42 % Vergütung von
				Die Unterhaltung des Zuganges und der Einfriedung oblieg des Flurstücks 115/3.	t dem Eigen

Hinweis zu den Stationsangaben: Zusatz A - Stationierung K8212;

		Regelungsverzeich	Unterlage: 11		
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvor veida Waldheimer Straße, 2. B	Datum: 04.11.2021		
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
36	A 0+635 C 0+012 – 0+017 (U05 Bl.2)	Zufahrt westlich Auenblick- straße und Grundstücksein- friedung	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 115/3 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 115/3 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 und der Auenblickstraße sowie der Verlegung des Gehweges ist die alte Wartehalle abzubrechen, das Gelände aufzufüllen und die Grundstückseinfriedung (Zaun) in diesem Bereich zu schließen. Die Zufahrt ist an den neuen Gehweg und die Fahrbahnhöhe anzupassen.	
				Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 11 (3) ODV vom 13.07.2018. Die Vergütung von Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	
				Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V.m. §18 (4) Satz 1 SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 115/3.	
				Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümer des Flurstücks 115/3.	
37	C 0+017 – 0+042 (U05 Bl.2)	Zufahrten westlich Auen- blickstraße	<ul><li>a) Eigentümer Flurstück 115/2 Gemar- kung Rößgen</li><li>b) E/U:</li></ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Auenblickstraße und der Verbreiterung des Gehweges sind die Zufahrten (Flächen) an die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen.	
			Eigentümer Flurstück 115/2 Gemar- kung Rößgen	Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 11 (3) ODV vom 13.07.2018. Die Vergütung von Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	
				Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V.m. §18 (4) Satz 1 SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 115/3.	
38	C 0+029 (U05 Bl.2)		a) Eigentümer Flurstück 131/4 Gemar- kung Rößgen b) E/U: Eigentümer Flurstück 131/4 Gemar- kung Rößgen	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Auenblickstraße und der Verbreiterung des Gehweges ist die Zufahrt (Fläche) an die neue Fahrbahn- und Gehweghöhe anzupassen.	
				Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 11 (3) ODV vom 13.07.2018. Die Vergütung von Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.	
				Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß § 22(3) i.V.m. §18 (4) Satz 1 SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks 131/4.	

		Regelungsverzeich		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvo veida Waldheimer Straße, 2. B		Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Re	gelung
1	2	3	4	5	
39	A 0+757 – 0+766 (U05 Bl.2)	Zufahrt südlich K 8212	a) Eigentümer Flurstück 117/6 Gemar- kung Rößgen b) E/U: Eigentümer Flurstück 117/6 Gemar- kung Rößgen	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn K 8212 u weges ist die Zufahrt an die neue Fahrbahn-Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachs mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2 für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mehrkosten regelt § 16 SächsStrG.  Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt gemäß SächsStrG dem Eigentümer des Flurstücks	und Gehweghöhe anzupassen. en und die Stadt Mittweida ge- 2018 im Verhältnis von 55,42 % Mittweida. Die Vergütung von § 22(3) i.V.m. §18 (4) Satz 1
Einfrie	edungen				
40	A 0+519 - 0+540 (U05 Bl.2)	Einfriedung südlich K 8212	a) Eigentümer Flurstück 118/11 Gemar- kung Rößgen b) E/U: Eigentümer Flurstück 118/11 Gemar- kung Rößgen	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Auenblich des Gehweges ist die Grundstückseinfriedur und nach Herstellung des Gehweges wieder Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachs mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2 für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt der 118/11.	ng zwischenzeitlich abzubauen zu errichten. en und die Stadt Mittweida ge- 2018 im Verhältnis von 55,42 % Mittweida.
41	A 0+540 - 0+554 (U05 Bl.2)	Einfriedung südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 118/10 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:         Eigentümer Flurstück 118/10 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Auenblich des Gehweges ist die Grundstückseinfriedur und nach Herstellung des Gehweges wieder Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachs mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2 für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt der 118/10.	ng zwischenzeitlich abzubauen zu errichten. en und die Stadt Mittweida ge- 2018 im Verhältnis von 55,42 % Mittweida.

		Regelungsverzeich für das Straßenbauvo		Unterlage:	11
				Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
42	A 0+554 - 0+584 (U05 Bl.2)	Einfriedung südlich K 8212	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 118/9 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U:</li> <li>Eigentümer Flurstück 118/9 Gemarkung</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Auenblickstraße und der des Gehweges ist die Grundstückseinfriedung zwischenzeitl und nach Herstellung des Gehweges wieder zu errichten.	ich abzubauen
			kung Rößgen	Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stad mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhältr für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida.	
				Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümer de 118/9.	es Flurstücks
43	A 0+713 - 0+722 (U05 Bl.2)	Einfriedung südlich K 8212	a) Eigentümer Flurstück 117/6 Gemar- kung Rößgen b) E/U: Eigentümer Flurstück 117/6 Gemar- kung Rößgen	Infolge der Verlegung der Bushaltestelle und der Errichtung unterstandes (FGU) ist die Grundstückseinfriedung abzubaudem FGU wieder zu errichten.	
				Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stad mäß § 11 ODV i.V. mit § 8 ODV vom 13.07.2018 im Verhältr für den Landkreis und 44,58 % für die Stadt Mittweida.	
				Die Unterhaltung der Einfriedung obliegt dem Eigentümer de 117/6.	es Flurstücks
44	C 0+042 - 0+072 (U05 Bl.2)	Einfriedung westlich Auen- blickstraße	<ul> <li>a) Eigentümer Flurstück 298/4 Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Eigentümer Flurstück 298/4 Gemarkung Rößgen</li> </ul>	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Auenblickstraße und der des Gehweges ist die Grundstückseinfriedung (Hecke) zu be Zaun zwischenzeitlich abzubauen und nach Herstellung des der zu errichten.	eseitigen und der
				Die Kosten trägt die Stadt Mittweida gemäß § 11 Abs. 2 OD 13.07.2018.	V vom
				Die Unterhaltung der Einfriedung und des Zugangs obliegt des Flurstücks 298/4.	em Eigentümer
Busha	ultestellen		'		

Regelungsverzeichnis	Unterlage: 11
für das Straßenbauvorhaben K 8212 Mittweida Waldheimer Straße, 2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2	Datum: 04.11.2021
lfd. Bau-km (Strecke oder Achs-schnittpunkt)  Bezeichnung a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1 2 3 4	5
A 0+720 Bushaltstelle mit Fahrgastun- (U05 Bl.2) Bushaltstelle mit Fahrgastun- b) E/U: Stadt Mittweida	Infolge der Verlegung der Bushaltestelle K 8212 wird an der neuen Haltestelle ein neuer Fahrgastunterstand mit Wartefläche errichtet.  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida.  Die Unterhaltung des Fahrgastunterstandes und der Wartefläche obliegt der Stadt Mittweida.
A 0+695 (U05 Bl.2) Bushaltstelle mit Fahrgastun- a) E/U: Stadt Mittweida b) E/U: Stadt Mittweida	Infolge der Verbreiterung des südlichen Gehweges und des Neubaus der K 8212 mit Entfall der Busbucht wird die Wartefläche mit Fahrgastunterstand an der Haltestelle neu geordnet.  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida.  Die Unterhaltung des Fahrgastunterstandes und der Wartefläche obliegt der Stadt Mittweida.
C 0+052 (U05 Bl.2) Bushaltstelle mit Fahrgastunterstand östlich Auenblickstraße	Infolge der Verlegung der Bushaltestelle K 8212 wird an der Auenblickstraße eine neue Haltestelle und ein neuer Fahrgastunterstand mit Wartefläche errichtet.  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida.  Die Unterhaltung des Fahrgastunterstandes und der Wartefläche obliegt der Stadt Mittweida.
Sonstiges	
Stellplatz Wertstoffentsor- gung östlich Auenblickstraße b) E/U: Stadt Mittweida	Infolge des Ausbaus der Fahrbahn Auenblickstraße und der Verbreiterung des Gehweges entfällt der Stellplatz für die Wertstoffentsorgung und an ausgewiesener Stelle neu errichtet.  Die Kosten trägt die Stadt Mittweida.  Die Unterhaltung der Zufahrt obliegt der Stadt Mittweida.
00 - 199 Ver- und Entsorgungsleitungen	
flischwasserkanal ZWA Hainichen	

		Regelungsverzeich		Unterlage: 11
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvo weida Waldheimer Straße, 2. E		Datum: 04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
100	A 0+301 – 0+502 (U16.1 Bl.1)	Mischwassersammelleitung mit Schächten Umverlegung	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Durch den Ausbau der K 8212, dem Bau der Stützwand und der Verlegung des südlichen Gehweges liegt die Leitung teilweise im Fahrbahn-, Gehwegund im Baugrubenbereich der Stützwand.
				Die Leitung ist umzuverlegen.
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und dem ZWA Hainichen.
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.
101	A 0+468 – 0+470 (U16.1 Bl.1)	Mischwassersammelleitung Anschluss Ringethaler Weg Umverlegung	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Durch den Ausbau der K 8212 wird die Mischwassersammelleitung umverlegt, weshalb der Anschluss der Leitung im Ringethaler Weg an die Leitung in der K 8212 umverlegt werden muss.
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und dem ZWA Hainichen.
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.
102	A 0+470 – 0+476 (U16.1 Bl.1)	Mischwassersammelleitung Anschluss Ringethaler Weg Sanierung	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Mit dem Ausbau der K 8212 und des Ringethaler Weges wird die Mischwas sersammelleitung zum Anschluss des Ringethaler Weges weitestgehend er halten. Die Leitung ist zu sanieren.
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und dem ZWA Hainichen.
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.
103	A 0+502 – 0+679 (U16.1 Bl.2)	Mischwassersammelleitung mit Schächten	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Durch den Ausbau der K 8212 liegt die Leitung weiterhin im Fahrbahnbereich, weshalb eine Sanierung durchgeführt wird.
		Sanierung		Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und dem ZWA Hainichen.
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.

		Regelungsverzeich		Unterlage:	11
	K 8212 Mitty	für das Straßenbauvor weida Waldheimer Straße, 2. B		Datum:	04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelu	ng
1	2	3	4	5	
104	C 0+000 - 0+095 (U16.1 Bl.2)	Mischwassersammelleitung mit Schächten	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Mit dem Ausbau der K 8212 und der Auenblicks ten. Es ist eine Sanierung durchzuführen.	traße wird die Leitung erhal-
		Sanierung		Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwisc der Stadt Mittweida und dem ZWA Hainichen.	
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.	
Telek	communikationsleitung	en			
105	A 0+280 – 0+305 (U16.1 Bl.1)	TK-Leitung erdverlegt Umverlegung (nördlich)	a) Deutsche Telekom AG b) E/U: Deutsche Telekom AG	Mit dem Neubau der Zufahrt einschließlich Stütz 103 und 107/1 liegt die Leitung im Baugrubenbe Bei Leitungskonflikten ist die Leitung umzuverleg Die Kostentragung regelt sich nach dem Telekon	reich der Stützwand. gen. mmunikationsgesetz (TkG).
106	A 0+285 – 0+500 (U16.1 Bl.1)	TK-Leitung erdverlegt Umverlegung (südlich)	a) Deutsche Telekom AG b) E/U: Deutsche Telekom AG	Die Unterhaltung obliegt der Deutschen Telekom AG.  Mit dem Ausbau der K 8212 und dem Neubau der talseitigen Stützwan die Leitung im Baugrubenbereich der Stützwand.  Die Leitung ist umzuverlegen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem Telekommunikationsgesetz (T Die Unterhaltung obliegt der Deutschen Telekom AG.	
107	A 0+485 (U16.1 Bl.1)	TK-Mast mit Freileitung Um- setzung (südlich)	a) Deutsche Telekom AG b) E/U: Deutsche Telekom AG	Mit dem Ausbau der K 8212, dem Bau der Stützwand und der Verlegung südlichen Gehweges steht der Mast innerhalb des Verkehrsraumes.  Der Mast ist umzusetzen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem Telekommunikationsgesetz (Tk Die Unterhaltung obliegt der Deutschen Telekom AG.	

		Regelungsverzeich		Unterlage: 11	
	für das Straßenbauvorhaben K 8212 Mittweida Waldheimer Straße, 2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2			Datum: 04.11.2021	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
108	A 0+495 – 0+610 (U16.1 Bl.2)	TK-Leitung mit Hausan- schlüssen erdverlegt Umverlegung (nördlich)	a) Deutsche Telekom AG b) E/U: Deutsche Telekom AG	Mit dem Ausbau der K 8212 und der Verlegung des nördlichen Gehwegerliegt die Leitung innerhalb der neuen Fahrbahn.  Die Leitung ist umzuverlegen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem Telekommunikationsgesetz (TkC Die Unterhaltung obliegt der Deutschen Telekom AG.	
109	C 0+000 - 0+025 (U16.1 Bl.2)	TK-Leitung mit Querungen	a) Deutsche Telekom AG b) E/U: Deutsche Telekom AG	Mit dem Ausbau der K 8212 und der Auenblickstraße liegt die Leitung inn halb des Verkehrsraumes.  Die Leitung ist umzuverlegen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem Telekommunikationsgesetz (TkC Die Unterhaltung obliegt der Deutschen Telekom AG.	
110	A 0+665 (U16.1 Bl.2)	TK-Schaltschrank	a) Deutsche Telekom AG b) E/U: Deutsche Telekom AG	Mit dem Ausbau der K 8212 ist der Schaltschrank umzusetzen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem Telekommunikationsgesetz (TkC  Die Unterhaltung obliegt der Deutschen Telekom AG.	3).
111	A 0+650 – 0+770 (U16.1 Bl.2)	TK-Leitung erdverlegt Umverlegung (nördlich)	a) Deutsche Telekom AG b) E/U: Deutsche Telekom AG	Mit dem Ausbau der K 8212 liegt die Leitung im neuen Fahrbahnbereich. Die Leitung ist umzuverlegen. Die Kostentragung regelt sich nach dem Telekommunikationsgesetz (TkC Die Unterhaltung obliegt der Deutschen Telekom AG.	
Gasve	ersorgungsleitungen				
112	A 0+287 (U16.1 Bl. 1)	Gasleitung Hausanschluss Sicherung, Umverlegung	a) eins GmbH & Co. KG b) E/U: eins GmbH & Co. KG	Mit dem Ausbau der K 8212 und dem Neubau der bergseitigen Stützwand sind Querungen zu sichern bzw. bei Leitungskonflikten oder unzureichend Tiefenlage umzuverlegen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwische dem Landkreis Mittelsachsen und der eins GmbH & Co. KG.  Die Unterhaltung obliegt der eins GmbH & Co. KG.	der

Hinweis zu den Stationsangaben: Zusatz A - Stationierung K8212;

		Regelungsverzeid		Unterlage:	11
	K 8212 Mittv	für das Straßenbauvo veida Waldheimer Straße, 2.	ornaben Bauabschnitt, Teilabschnitt 2	Datum: 04.11.2021	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
113	A 0+285 - 0+370 A 0+485 - 0+555 A 0+625 - 0+645 (U16.1 Bl. 1-2)	Gasleitung mit Hausan- schlüssen Umverlegung	a) eins GmbH & Co. KG b) E/U: eins GmbH & Co. KG	Mit dem Ausbau der K 8212 liegt die Leitung am Fareich und unter den Straßenentwässerungsanlagen ckerleitung).  Die Leitung ist umzuverlegen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Radem Landkreis Mittelsachsen und der eins GmbH & Die Unterhaltung obliegt der eins GmbH & Co. KG.	(Straßenabläufe und Si- ahmenvertrag zwischen
114	A 0+485 (U16.1 Bl. 1)	Gasleitung Anschluss Ringethaler Weg	a) eins GmbH & Co. KG b) E/U: eins GmbH & Co. KG	Die Gasleitungsquerung wurde bereits umverlegt. Die den geplanten Ausbau abgestimmt. Im Zuge des St baus sind Sicherungsmaßnahmen vorzusehen.	
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Radem Landkreis Mittelsachsen und der eins GmbH &	
				Die Unterhaltung obliegt der eins GmbH & Co. KG.	
115	C 0+006 - 0+016 (U16.1 Bl. 2)	Gasleitung mit Hausan- schlüssen Umverlegung	a) eins GmbH & Co. KG b) E/U: eins GmbH & Co. KG	Mit dem Ausbau der K 8212 und der Auenblickstraß Fahrbahnrand im Bordbereich und unter den Straße (Straßenabläufe und Sickerleitung).	
				Die Leitung ist umzuverlegen.	
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Radem Landkreis Mittelsachsen und der eins GmbH &	
				Die Unterhaltung obliegt der eins GmbH & Co. KG.	
Energi	ieversorgungsleitunge	1			
116	A 0+297 A 0+482	Elt-Freileitungsmast Versetzung	a) enviaM AG b) E/U: enviaM AG	Durch den Ausbau der K 8212 und der Änderung de Freileitungsmaste zu versetzen.	er Gehwegbereiche sind
	A 0+498 A 0+568 A 0+590			Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Radem Landkreis Mittelsachsen und der enviaM AG.	ahmenvertrag zwischen
	A 01000			Die Unterhaltung obliegt der enviaM AG.	

Hinweis zu den Stationsangaben: Zusatz A - Stationierung K8212; Seite 20 von 24

		Regelungsverzeich für das Straßenbauvor	nnis rhahen	Unterlage: 11
	K 8212 Mittweida Waldheimer Straße, 2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2			Datum: 04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
117	A 0+320 - 0+493 A 0+660 - 0+770 C 0+000 - 0+026	Elt-Leitung erdverlegt Umverlegung	a) enviaM AG b) E/U: enviaM AG	Durch den Ausbau der K 8212 und der Auenblickstraße liegen die Leitungen am Fahrbahnrand im Bordbereich oder unter den Straßenentwässerungsanlagen (Straßenabläufe und Sickerleitung).  Die Leitungen sind umzuverlegen.  Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und der enviaM AG.  Die Unterhaltung obliegt der enviaM AG.
Trinkv	vasserleitungen			
118	A 0+285 (U16.1 Bl.1-2)	TW-Leitung Hausanschluss Sicherung, Umverlegung	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Mit dem Ausbau der K 8212 und dem Neubau der bergseitigen Stützwand sind Querungen zu sichern bzw. bei Leitungskonflikten oder unzureichender Tiefenlage umzuverlegen.
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und dem ZWA Hainichen.
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.
119	A 0+285 – 0+368 (U16.1 Bl.1)	TW-Leitung Umverlegung	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Mit dem Ausbau der K 8212 und dem Neubau der talseitigen Stützwand liegt die Leitung im Baugrubenbereich der Stützwand.  Die Leitung ist umzuverlegen.
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und dem ZWA Hainichen.  Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.

		Regelungsverzeid		Unterlage:	11
	für das Straßenbauvorhaben K 8212 Mittweida Waldheimer Straße, 2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2			Datum: 04.11.202	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelun	g
1	2	3	4	5	
120	A 0+465 – 0+646 (U16.1 Bl.1-2)	TW-Leitung Sicherung, Umverlegung	a) ZWA Hainichen b) E/U: ZWA Hainichen	Mit dem Ausbau der K 8212 liegt die Leitung teilweise am Fahrbahnrand ir Bordbereich oder unter den Straßenentwässerungsanlagen (Kanal und Sickerleitung). Die Querungen sind zu sichern bzw. bei Leitungskonflikten od unzureichender Tiefenlage umzuverlegen.	
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen Rahmenvertrag zwischer dem Landkreis Mittelsachsen und dem ZWA Hainichen.	
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.	
121	C 0+038 – 0+072 TW-Leitung Sicherung, Umverlegung			Mit dem Ausbau der Auenblickstraße liegt die Leit bahnrand im Bordbereich. Die Querungen sind zu konflikten oder unzureichender Tiefenlage umzuv	sichern bzw. bei Leitungs-
				Die Kostentragung regelt sich nach dem gültigen der Stadt Mittweida und dem ZWA Hainichen.	Rahmenvertrag zwischen
				Die Unterhaltung obliegt dem ZWA Hainichen.	
lands	chaftspflegerische Beg	leitplanung			
200	A 0+620 – 0+654 und	Ausgleichsmaßnahme A1	a) b) E/U: Stadt Mittweida	Entsieglung und dauerhafte Rekultivierung alter S eines Klärbeckens (130 m² Betonfläche)	straßenflächen (150 m²) und
	A 0+665 – 0+683 (U09.2 Bl.1)			Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen ur mäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis v kreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.	
				Die Unterhaltung erfolgt durch die Stadt Mittweida werden gemäß ODV vom 13.07.2018 Anlage 2 vo gelöst.	

	Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben K 8212 Mittweida Waldheimer Straße, 2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2			Unterlage:	11
				Datum: 04.11.2021	
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung	
1	2	3	4	5	
201	A 0+620 - 0+654 (U09.2 Bl.1)	Ausgleichsmaßnahme A2	a) b) E/U: Stadt Mittweida	Gestaltung einer straßennahen Grünfläche mit Bäu 150 m²)	umen und Sträuchern (ca.
				Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und mäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis vokreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.	
				Die Unterhaltung erfolgt durch die Stadt Mittweida. werden gemäß ODV vom 13.07.2018 Anlage 2 vor gelöst.	
202	A 0+665 – 0+683 (U09.2 Bl.1)	Ausgleichsmaßnahme A3	a) b) E/U: Stadt Mittweida	Gestaltung einer straßennahen Grünfläche mit Bäu (6 Bäume, ca. 300 m² Gehölzfläche, ca. 300 m² Ex	
				Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und mäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis vokreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.	
				Die Unterhaltung erfolgt durch die Stadt Mittweida. werden gemäß ODV vom 13.07.2018 Anlage 2 vor gelöst.	
203	A 0+681 – 0+740 (U09.2 Bl.1)	Ausgleichsmaßnahme A4	a) b) E/U: Stadt Mittweida	Straßenbaumpflanzungen (5 Laubbäume entlang o und 17 Obstbäume entlang der Auenblickstraße)	der Waldheimer Straße
	C 0+086 - 0+233 (U09.2 Bl.2)			Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und mäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis vokreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.	
				Die Unterhaltung erfolgt durch die Stadt Mittweida. werden gemäß ODV vom 13.07.2018 Anlage 2 vor gelöst.	

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben K 8212 Mittweida Waldheimer Straße, 2. Bauabschnitt, Teilabschnitt 2				Unterlage: 11
				Datum: 04.11.2021
lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achs- schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
204	A 0+291 - 0+318 (U09.2 Bl.1)	Ausgleichsmaßnahme A5	a) b) E/U: Eigentümer Flurstück 102/1 U: Stadt Mittweida bis Ende Pflege	Anlage einer Baumhecke (25 lfdm Baumhecke, ca. 50 m²) auf dem Flurstück 102/1.  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida gemäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 73,50 % für den Land-
				kreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.
				Unterhaltung erfolgt bis Beendigung Entwicklungspflege durch die Stadt Mittweida.
				Die Unterhaltung erfolgt nach der Entwicklungspflege durch den Eigentümer.
205	Trassenferne Maß- nahme (Ökokonto- maßnahme (U09.2 Bl.3)	Ersatzmaßnahme E1	a) b) E/U: Eigentümer Flurstück 751 Gemarkung Marbach	Erstaufforstung (Übertragung von Anrechnungsansprüchen gemäß § 7 SächsÖkoKoVO, Anrechnung von 706 m²)  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida gemäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 73,50 % für den Landkreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.  Die Unterhaltung obliegt dem Eigentümer.
206	A 0+350 – 0+460 (U09.2 Bl.1)	CEF1 Maßnahme zur Sicherung des Erhaltungszustandes (Artengruppe: Fledermäuse)	a) b) E: Landkreis Mittelsachsen	Montage von 2 Fledermauskästen für spaltenbewohnende Arten Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida ge- mäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 73,50 % für den Land- kreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.  Vorgesehene Kastentypen weitgehend wartungsfrei (keine Unterhaltung notwendig)
207	A 0+000 – 0+779 (U09.2 Bl.1)	Gestaltungsmaßnahme G1	<ul> <li>a) Versch. Flurstücke der Gemarkung Rößgen</li> <li>b) E/U: Versch. Flurstücke der Gemar- kung Rößgen</li> </ul>	Wiederherstellung zeitweilig während der Baumaßnahme in Anspruch genommener Flächen  Die Kosten tragen der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Mittweida gemäß § 7 (7) ODV vom 13.07.2018 im Verhältnis von 73,50 % für den Landkreis und 26,50 % für die Stadt Mittweida.  Die Unterhaltung obliegt den Eigentümern der Flurstücke